

Applied Sciences for Life - In diesem Sinne verfügt die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf über ein einzigartiges, alle Lebensgrundlagen umfassendes Fächerspektrum. Wir gehören zu den führenden Hochschulen für angewandte Lebenswissenschaften und grüne Technologien. Unsere Studierenden bilden wir zu verantwortungsvollen Fach- und Führungskräften aus, die optimal für den Berufseinstieg vorbereitet sind. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der HSWT lehren und forschen an drei Standorten (Freising, Triesdorf, Straubing) zu gesellschaftlich bedeutsamen Fragestellungen wie nachhaltige Landnutzung, Klimawandel, Biodiversität, Lebensmitteltechnologie, Biotechnologie oder erneuerbare Energien.

Unser Campus Triesdorf liegt ca. 60 km südwestlich von Nürnberg. Durch die Kooperation mit Einrichtungen für Landwirtschaft, Energie, Ernährung, Lebensmittel und Umwelt des "Bildungszentrums Triesdorf" entstehen wertvolle Synergien für die anwendungsorientierte Hochschulausbildung und Forschung.

An der Fakultät Umweltingenieurwesen, Campus Triesdorf, ist zum Wintersemester 2022/2023 oder später eine

Professur für "Forensische Umweltchemie"
(Besoldungsgruppe W 2)

zu besetzen.

Lehr- und Forschungsinhalte:

Die Professur soll das Lehrgebiet Forensische Umweltchemie in praxisnaher Lehre und Forschung am Campus Triesdorf vertreten. Das Aufgabengebiet umfasst die Übernahme auch englischsprachiger Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Umweltchemie, Instrumentelle Analytik von Boden-, Wasser- und Luftschadstoffen sowie die Weiterentwicklung von Klimaschutztechnologien. Die Professur ist angesiedelt an der Schnittstelle der bestehenden grundständigen Studiengänge und dem postgradualen Studienangebot der Fakultät Umweltingenieurwesen. Eine Beteiligung an der Weiterentwicklung dieser Bachelor- und Masterstudiengänge, insbesondere im Bereich Künstliche Intelligenz, und Mitarbeit an der Entwicklung von Klimaschutztechnologien wird ebenso erwartet wie die Übernahme chemischer Grundlagenmodule.

Eine aktive Gestaltung der angewandten Forschung, die Betreuung von Praktika, Projekt- und Abschlussarbeiten, die Übernahme englischsprachiger Lehrveranstaltungen sowie die Mitarbeit in der Hochschulselbstverwaltung werden vorausgesetzt. Die Übernahme angrenzender Lehrinhalte ist erwünscht. Wir bieten ein interessantes Arbeitsfeld an der Schnittstelle zwischen angewandter Forschung und praxisnaher Lehre mit der Möglichkeit zur selbständigen Weiterentwicklung des Fachgebietes.

Ihr Profil:

Sie sind eine wissenschaftlich orientierte Persönlichkeit aus dem Bereich der Forensischen Umweltchemie, die zudem langjährige Erfahrung in der Führung eines Umweltanalytik-Labors auch außerhalb einer Hochschule aufweisen kann. Die Hochschule wünscht und unterstützt Aktivitäten im Bereich des Technologietransfers sowie der Durchführung von Kooperationsprojekten. Erfahrungen im Projektmanagement mit internationalen Zielsetzungen sind deshalb vorteilhaft. Eine engagierte Mitarbeit in der Weiterentwicklung unseres Studienangebotes sowie in der Selbstverwaltung unserer Fakultät ist erwünscht.

Einstellungsvoraussetzungen:

1. abgeschlossenes Hochschulstudium,
2. pädagogische Eignung,
3. besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die durch die Qualität einer Promotion oder durch einen anderen Nachweis (Gutachten über promotionsadäquate Leistungen) nachgewiesen wird.
4. darüber hinaus besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis nach Abschluss des Hochschulstudiums. Von diesen fünf Praxisjahren müssen Sie mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs gearbeitet haben. Als Berufspraxis außerhalb

des Hochschulbereichs gilt in besonderen Fällen auch, wenn Sie mindestens 5 Jahre einen erheblichen Teil Ihrer beruflichen Praxis in Kooperation zwischen Hochschule und außer-hochschulischer beruflicher Praxis tätig waren.

Bewerbungen aus dem Ausland sind ausdrücklich erwünscht. Die Bereitschaft und Fähigkeit ab Beginn des Arbeitsverhältnisses in deutscher Sprache zu unterrichten, setzen wir voraus.

Die HSWT - Ihre Arbeitgeberin

Wir unterstützen neu berufene Professorinnen und Professoren bei der Organisation von Lehre und Forschung. Dazu gehören Angebote zur Gestaltung flexibler Arbeitsbedingungen, Möglichkeiten zur hochschuldidaktischen Weiterqualifizierung sowie Anreizsysteme für interdisziplinäre und internationale Forschung. Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Arbeitgeberin-Seite unter

<https://www.hswt.de/hochschule/gender-und-diversity/gender-gleichstellung/professorin-werden.html#c119983>

Hinweise:

Die HSWT verfolgt das strategische Ziel, den Anteil von Frauen in Lehre und angewandter Forschung kontinuierlich zu erhöhen. Wir fordern Frauen deshalb ausdrücklich auf, sich an unserer Hochschule zu bewerben. Ausführliche Informationen zum Thema „Professorin an der HSWT werden“ finden Sie auf der Website:

<https://www.hswt.de/hochschule/gender-und-diversity/gender-gleichstellung/professorin-werden.html>.

Wir freuen uns über die Bewerbung von schwerbehinderten Menschen. Diese werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die HSWT versteht sich als familienfreundliche Arbeitgeberin.

Die HSWT fördert Chancengleichheit und Vielfalt unter ihren Studierenden und Beschäftigten.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Bitte bewerben Sie sich mit den vollständigen Unterlagen (u.a. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über den beruflichen Werdegang und wissenschaftliche Arbeiten) bis zum **24.10.2021** direkt über das Online-Bewerbermanagement auf unserer Homepage unter www.hswt.de/stellenangebote.html

weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Prof. Dr. Heidrun Rosenthal
+49 (0) 9826 / 654-210
heidrun.rosenthal@hswt.de

